

Landauer Kirchenblatt

Matthäus- und Stiftskirche

Juli - November 2026

Mit vereinten Kräften



Protestantische
Stiftskirchengemeinde
Landau

und
Matthäuskirchen-
gemeinde Landau



Vorwort



Geht es gemeinsam besser?

Die Fusion von Stifts- und Matthäuskirchengemeinde

Pfingsten liegt gerade hinter uns. Mir kommt der Gedanke, welches Wunder man für das größere halten soll? Dass der Geist die Menschen erfasste oder dass sie in der Urgemeinde alles gemeinsam hatten?

Zurzeit höre ich oft „Unseres soll unseres bleiben! Wir lassen uns nicht enteignen!“. Wäre es damals an Pfingsten so gelaufen, dann wäre, so fürchte ich, der Kirchenfunke gleich wieder erloschen. War die Einigkeit und das Teilen doch das größere Wunder? Ja, und jetzt beschlossen zwei gewählte Gremien, zwei Kirchengemeinden, genau das: gemeinsame Sache machen!

Für mich ist ein Hauptbeweggrund, dass es Zeit ist, Kirche in größeren Gestaltungsräumen zu denken. Alle Kirchengemeinden der Stadt tragen die Verantwortung für den Weg der Kirche in Landau. Das Denken in dem größeren, stadtweiten Gestaltungsraum nimmt alle Orte in den Blick an denen sich kirchliche Gemeinschaft kristallisiert.

Da ist die Stiftskirche mit ihrer ausstrahlenden Kirchenmusik und ihrem Aufgreifen von Themen der Stadt, mit ihren erreichbaren Diakonie- und Bildungsangeboten, mit ihrer Teilnahme an der städtischen Fest- und Gedenkkultur und mit ihrem stadtgeschichtlichen Erbe.

Da ist die Matthäuskirche mit ihrer Ökumene der Menschen, mit ihrer zu großen Teilen ehrenamtlich gestalteten gottesdienstlichen Vielfalt, ein Begegnungszentrum mit Ausstrahlung.

Diese Fusion ist ein erster Schritt dahin, den ganzen Gestaltungsraum Landau zu würdigen. Also auch die Potentiale im Osten Landaus und in den Stadtdörfern. Darin liegt die Verheißung, vom parochialen Partikulardenken wegzukommen und überall die kleinen Feuer des Geistes liebevoll zu nähren.

Stefan Bauer



WIR SUCHEN DICH

Für die Verteilung unseres Gemeindebriefs
(drei Mal im Jahr) suchen wir

**ehrenamtliche
Austrägerinnen und Austräger**

Wer gerne an der frischen Luft unterwegs ist
und unsere Gemeinde unterstützen möchte,
ist herzlich willkommen.

Interessierte könnten sich direkt an das
Gemeindebüro wenden:

Tel. 06341/620806

E-Mail: stiftskirche.landau@evkirchepfalz.de

Aus zwei wird eins



Zum 1. November 2026 soll aus zwei der Landauer Kirchengemeinden eine werden. Die Stiftskirchengemeinde und die Matthäuskirchengemeinde Wollmesheimer Höhe fusionieren zur Protestantischen Stifts- und Matthäuskirchengemeinde Landau. Am 15. April unterzeichneten Mitglieder der Presbyterien gemeinsam mit Pfarrer Dr. Stefan Bauer und Dekan Volker Janke den Fusionsvertrag.



Im Blick auf aktuelle Transformationsprozesse in der Pfälzischen Landeskirche bestand in den Presbyterien beider Kirchengemeinden der Wunsch, organisch zusammenzuwachsen, dabei Kräfte zu bündeln und die Stärken der beiden kirchlichen Orte Matthäus- und Stiftskirche weiter zu entwickeln.

Die Vielfalt der jeweiligen Gaben und Bedarfe vor Ort soll dabei nach Kräften gefördert werden.

Bei den pfalzweiten Kirchenwahlen am 1. Advent 2026 wird in der neuen Kirchengemeinde bereits ein gemeinsames Presbyterium gewählt, die Wahl erfolgt in zwei Wahlbezirken. Auch die Kirchengemeinden Landau Horst, Landau-Horstring, Queichheim und Mörlheim wollen sich demnächst zu einer Kirchengemeinde zusammenschließen, um ihre Kräfte zu bündeln.



V.l.n.r.: Dekan Volker Janke; Pfarrer Dr. Stefan Bauer; Angelika Hey, stellv. Vorsitzende Presbyterium Matthäuskirche; Jörg Schild, Presbyterium Matthäuskirche; Stefan Rinck, Vorsitzender Presbyterium Stiftskirche

Text und Fotos: Sarah Scholz, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit und Erwachsenenbildung im Kirchenbezirk

Neue Bürgerstiftung „Unsere Landauer Stiftskirche“

Es ist kein Geheimnis: Die Spatzen pfeifen es von den Dächern unserer altehrwürdigen Stiftskirche. Wer es sehen will, kann es sehen: Der Zahn der Zeit hat 700 Jahre lang kräftig an der Bausubstanz genagt. Auch die Heizung pfeift, und zwar auf dem letzten Loch. Der Sanierungsbedarf beläuft sich auf etwa 6 Millionen Euro – die Gemeinde als Eigentümer kann diese Summe keinesfalls aus eigenen Mitteln stemmen, und auch Gelder von der Landeskirche oder staatliche Zuschüsse reichen bei weitem nicht aus. Auch der schon viele Jahre existierende Kirchbauverein kann die benötigten Summen nicht annähernd aufbringen.



So entwickelte sich die Idee, eine Bürgerstiftung zu gründen. Das Projekt wurde von unserem Dekan Volker Janke maßgeblich vorangetrieben; bald fanden sich Unterstützer und Unterstützerinnen aus dem Umfeld der Kirche, aber eben nicht nur. Die Idee ist, im Rahmen der Sanierung die mitten in der Stadt gele-

gene Stiftskirche noch mehr als bisher für die Stadtgesellschaft und weiter gefasste Nutzungen zu öffnen – was sich auch in der Architekturplanung wiederfindet. Einen kleinen Vorgeschmack, wie das aussehen könnte, bot der Auftritt von DJ Olde anlässlich der Fête de la Musique am 21.6.2026, wo Menschen, die offensichtlich unsere Kirche noch nie von innen gesehen hatten, mit freudestrahlenden Gesichtern durchs Eingangstor schritten. Selbstverständlich zentral bleibt die Nutzung für Gottesdienst, Kirchenmusik und, wie es schon lange Tradition ist, für Ausstellungen, weltliche Konzerte und vieles andere mehr.

Mittlerweile ist die Stiftungsgründung abgeschlossen. Im Vorstand und im Stiftungsrat sitzen bekannte Personen mit Bezug zur Stiftskirche und zu Landau, ob evangelisch, katholisch oder ganz ohne kirchliche Bindung, beispielsweise Dr. Volker Wissing, Dr. Maximilian Ingenthron und Frau Prof. Dr. Karin Finsterbusch, um nur einige zu nennen. Mit dem Stiftungskapital von 82.000 Euro ist ein guter Anfang gemacht – Zustiftungen oder Spenden sind weiterhin gerne gesehen, denn bis zum großen Ziel ist es noch ein weiter Weg. Damit die Spatzen weiter von den Dächern pfeifen können, und nicht etwa von den Außenmauern einer Ruine... *Oliver Baumann, Presbyter*



Dr. Karin Finsterbusch unterschreibt unter der Aufsicht von Notar Lorenz Spall



v.l.n.r.: Dekan Volker Janke; Prof. Dr. Karin Finsterbusch, Vorsitzende des Stiftungsrats; Kantorin Charlotte Vitek; Musiker Johannes Leiner und Felix Schauben; Dr. Maximilian Ingenthron, stellv. Vors. der Bürgerstiftung.
Foto: Anna Marlene Steinbach

KIRCHE LÄUFT

dank dir

Kirchenwahlen
29.11.2026

Helga (73) und
Roland (32)
engagieren sich
für Solarstrom
vom Kirchendach.



**Jetzt du.
Werde
Presbyter*in.**



alle Infos zu den
Kirchenwahlen



Evangelische
Kirche der Pfalz
PROTESTANTISCHE LANDESKIRCHE

kirchenwahlen2026.de

TANZEN IM SITZEN

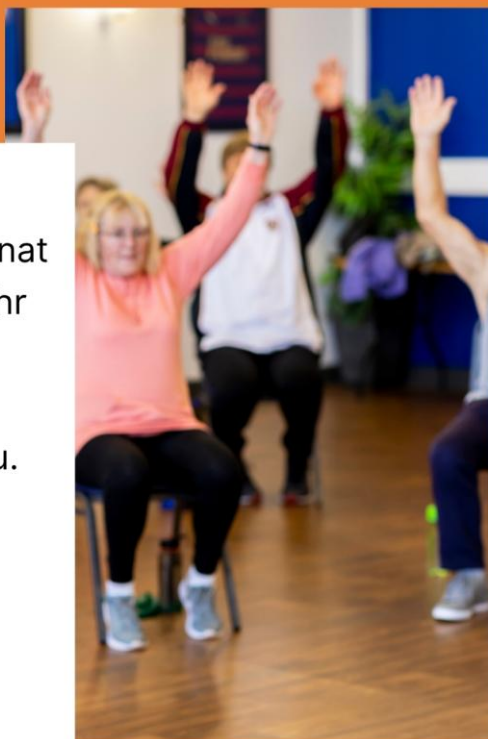
NEUES
ANGEBOT



am 2. Dienstag im Monat
von 15:00 - 16:30 Uhr
im Chorsaal des
Gemeindehauses,
Stiftsplatz 9, Landau.

Nächste Termine:

8.9.26
13.10.26
10.11.26
8.12.26



Mehr Infos: Annette Kuntz
(Sitztanzeiterin)
Telefon: 06341 62962

Kirchenmusik

Am Sonntag, den 9. August, ist um 18 Uhr wieder Orgelpunkt. Das Motto ist die Schönheit des Universums, „La beauté de l'univers“. Beate Rux-Voss, Kantorin in Mannheim an der Melancthonkirche, spielt virtuose Werke von Flor Peeters (Lied an die Sonne), Sigfrid Karg-Elert, Holst, Vienne und sogar Debussy. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Eine junge Ausnahmekünstlerin können Sie am **Sonntag, den 16. August um 18 Uhr in der Stiftskirche** erleben. Dariia Lytvishko aus Wien wird bei uns zu Gast sein. Mit knapp 25.000 Follower*innen ist sie eine der erfolgreichen Organistinnen auf Instagram, die auf diesem Weg Menschen für Orgelmusik begeistern kann, die damit sonst weniger Berührungspunkte haben. Sie spielt unter dem Titel **"Tanz auf der Orgel" in ihrem Orgelpunkt Werke vom Barock bis in die Moderne**. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

Die Kunst des Improvisierens hat im Orgelspiel eine lange Tradition, die im Gegensatz zu anderen Instrumenten auch heute noch intensiv gepflegt wird.

Charlotte Vitek, aktuell als Elternzeitvertretung im Stifts- und Bezirkskantorat Landau, befindet sich im letzten Semester ihres Studiums in Orgelimprovisation und wird am **23. August um 18 Uhr ein Improvisationskonzert an der Rieger-Orgel** spielen. Es werden unterschiedliche Stile zu hören sein. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

40 Jahre Südpfälzisches Kammerorchester, Jubiläumskonzert am 6. September

Das Südpfälzische Kammerorchester feiert in diesem Jahr sein 40-jähriges Bestehen. Gegründet wurde das Ensemble 1986 von Heinz Markus Göttische. Seit vier Jahrzehnten bereichert es also das musikalische Leben in Landau und der Südpfalz.



Viele kennen das Orchester als festen Musizierpartner der Landauer Kantorei bei großen chorsin-

fonschen Aufführungen.

Darüber hinaus gestaltet das Ensemble regelmäßig eigene kammermusikalische und sinfonische Konzerte. Besonders erfreulich: Einige Musikerinnen und Musiker der ersten Stunde sind dem Orchester bis heute treu geblieben und wirken auch im Jubiläumsjahr noch aktiv mit.

Das Jubiläumskonzert findet am Sonntag, 6. September 2026, um 18 Uhr in der Stiftskirche Landau statt.

Unter der Leitung von Charlotte Vitek erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm mit der 1. Sinfonie von Ludwig van Beethoven, der „St. Paul’s Suite“ von Gustav Holst sowie „Eine kleine Lachmusik“ von Wolfgang Schröder, die für überraschende Momente sorgen wird.

Der Vorverkauf für das Jubiläumskonzert beginnt nach den Sommerferien über die Beethovenapotheke und die Ensembles der Stiftskirchenmusik. Die Karten sind für 15€ (ermäßigt 12€) zu erwerben.

Kindermusical - Das geheime Leben der Piraten (Andreas Schmittberger)

Eine gelangweilte Piratencrew um Käpt’n Danton treibt untätig auf dem Meer herum, kurz vor der Meuterei. Dann taucht eine Flaschenpost mit einer Schatzkarte auf, und plötzlich haben alle wieder ein Ziel. Das Problem: Keiner der Piraten kann lesen. Deshalb brauchen sie die gefangene Prinzessin Filomena, die ihnen hilft, die Karte zu entschlüsseln. Gemeinsam machen sie sich auf den Weg zur Schatzinsel und erleben unterwegs allerlei Abenteuer und Gefahren. Auf der Reise zeigt sich nach und nach: Die Piraten sind gar nicht so furchteinflößend, sondern haben Ängste, Träume und ganz eigene Talente.

Am Sonntag, den 30. August, singt und spielt die Landauer Kinderkantorei dieses Piratenmusical um 15 Uhr in der Stiftskirche. Begleitet werden sie von Gerhard Betz am Klavier und Leopold Hirsch am Schlagzeug. Regie führt Anna Weiß, die Leitung hat Susanne Roth-Schmidt. Der Eintritt ist frei, Spenden für die Arbeit der Kinderkantorei sind erbeten.

KIRCHE LÄUFT

dank dir

Kirchenwahlen
29.11.2026

Armand (47) macht
Gottesdienste für
alle zugänglich.



Jetzt du. Werde Presbyter*in.



 alle Infos zu den
Kirchenwahlen



**Evangelische
Kirche der Pfalz**
PROTESTANTISCHE LANDESKIRCHE

kirchenwahlen2026.de

**Sonntag,
30. August 2026
15 Uhr
Stiftskirche Landau**



• Landauer
KINDERKANTOREI

Kulturstadt Landau in der Pfalz



Bild: Jakob Roth

LANDAUER KINDERKANTOREI

Andreas Schmittberger
Das geheime Leben der Piraten

Percussion:
Leopold Hirsch

Klavier:
Gerhard Betz

Regie:
Anna Weiß

Leitung:
Susanne
Roth-Schmidt

EINTRITT FREI – SPENDEN ERBETEN



ORGEL PUNKT

Stiftskirche
Landau

Sonntag, 09. August 2026, 18 Uhr

LA BEAUTÉ DE L'UNIVERS

Orgel: Beate Rux-Voss

Sonntag, 16. August 2026, 18 Uhr

TANZ AUF DER ORGEL

Orgel: Dariia Lytvishko

Sonntag, 23. August 2026, 18 Uhr

VOM FANTASIEREN

Orgelimprovisationen verschiedener Art

Orgel: Charlotte Vitek



Eintritt frei - Spenden erbeten

www.stiftskirchenmusik-landau.de



17 - UHR - KULTUR

Musik in der Matthäuskirche Landau

Limbургstr. 1a



Zum Zuhören

Samstag, 13.06.26, 17 Uhr

LICHT AUS OST UND WEST

Ein Brückenschlag zwischen Kulturen

Mane Davtyan, Klavier

Axel Weinstein, Fagott, Klavier, Moderation

Begeben Sie sich auf eine klangvolle Reise von Armenien über Georgien bis nach Frankreich! Erleben Sie die faszinierende melodische und rhythmische Vielfalt osteuropäischer Musiktradition – von tiefer Spiritualität bis hin zu lebendiger Folklore. Im Mittelpunkt des Abends steht die brillante, vielfach bei internationalen Wettbewerben ausgezeichnete, armenische Pianistin Mane Davtyan, die mit Leidenschaft und Virtuosität durch diese farbenreiche Klangwelt führt. An ihrer Seite begleitet sie der Musiker und Musikvermittler Axel Weinstein, der nicht nur auf Fagott und Klavier zum Hörerlebnis beiträgt, sondern auch als humorvoller Reiseleiter das Programm moderiert und spannende Einblicke bietet. Zum Ausklang macht das Konzert Halt in Frankreich – mit Werken von Claude Debussy und Maurice Ravel, die den Zauber des Westens musikalisch aufleuchten lassen.



Samstag, 29.08., 17 Uhr

SAX 4 FUN

Saxophonquartett

Samstag, 24.10., 17 Uhr

TC BIG BAND

Leitung: Stefan Weis

Samstag, 21.11., 17 Uhr

SARASWATI STRING QUARTETT aus Tirol

Sitar, Violine, Cello und Kontrabaß

Der Eintritt zu den Konzerten ist frei, Spenden sind herzlich willkommen!

ZUM SELBERMACHEN

An jedem Dienstag (außer in den Schulferien) von 20-21.30 Uhr probt die **SÜD-OST-KANTOREI** unter der Leitung von **Mirjam Hantke-Zimnol** im Gemeindehaus der Matthäuskirche, Drachenfelsstr. 1a. Wir singen Stücke sämtlicher Stilrichtungen und freuen uns jederzeit über neue MitsängerInnen jeden Alters!

An jedem 2. und letzten Sonntag im Monat finden in der Matthäuskirche um **17 Uhr** (statt 10.15 Uhr) **besondere Gottesdienste** statt: **Abendklang** und **Stärkungsgottesdienste** bieten viel Raum zum kreativen Mitmachen.

Märchen: Mit vereinten Kräften

Es war einmal vor langer Zeit, als Menschen die Sprache der Tiere noch verstehen konnten und umgekehrt auch die Tiere mit den Menschen zu reden wussten. Da lebte am Rande eines mächtigen Waldes eine Witwe in einem schönen Haus. Das war umgeben von Feldern und Gärten, auch gab es in den Stallungen Kuh und Ochse, ein Pferd, Ziegen, Hund und Katze, Hühner und Bienenstöcke. Das Haus hatte die Witwe Frieda von ihren fürstlichen Vorfahren geerbt. Sonst hatte sie keine Besitztümer, aber Feld und Flur ernährten sie gut. Sie liebte ihre Tiere über alles, wie überhaupt jedes Lebewesen und selbst die wilden Bewohner des Waldes waren häufig ihre zahmen Gäste.



Aber nun waren das einst so stattliche Haus und auch sie selber in die Jahre gekommen. Plagte sie die Gicht, so ächzte das Haus zuweilen unter den Rissen im Mauerwerk. Und eines Tages geschah es, dass ein heftiger Sturm übers Land fegte, Bäume entwurzelte und Dächer abdeckte. Die Tiere im Stall kuschelten sich panisch aneinander, Biber und andere Nager schlüpfen in

ihren See, aus dem Wald kamen Fuchs und Hase gelaufen, sogar der Bär, der ungekrönte Herrscher der Flur, flüchtete sich ins große Obdach der Witwe. Das Haus aber erbebte in seinen Grundmauern. Und als der Spuk vorüber war, schien an manchen Stellen kaum noch ein Stein auf dem anderem, alle Dächer marode und der große Kaminofen, der im Winter alle Zimmer erwärmt hatte, zerstört. Und dazwischen saß Frieda ratlos und weinend auf einem kleinen Trümmerhaufen.

Da ließ der Bär durch die Tauben alle Tiere des Waldes zu einer Konferenz in den halbzerstörten Kuhstall laden. Als endlich alle versammelt waren, sprach er mit mächtiger Stimme. „Erinnert euch: Wer hat euch im tiefen Winter die Futterkrippe gefüllt? Wer hat euch Obdach gewährt, wenn die Jäger kamen? Wer hat dem Fuchs sanft Einhalt geboten, wenn er nach den Hühnern schielte? Wer hat dir, Igel, sein Frühstücks-Ei überlassen, damit Du wohlgenährt durch den Winter kommst? Wer hat mit Blüten den Bienen einen Tisch bereitet? Wer hat eure Wunden versorgt, wenn ihr in die Dornen geraten seid? Erinnert euch, wie viel Segen wir aus diesem Hause empfangen durften. Jetzt können wir dem Haus, Frieda und damit auch uns helfen! Denn unser Segensort, unser aller friedvolles „Nest“, soll erhalten bleiben.“

Da schleppten Bär, Pferd und Ochse Steine herbei, die Biber fällten Bäume und nagten sie zu Stämmen, Ziegeln wurden gebrannt, nach und nach alle Lächer verfugt. Kuh und Ziegen gaben doppelt so viel Milch als sonst und die kaufmännisch gewitzte Katze verkaufte sie auf dem Markt. Ebenso wie die am Boden liegenden Äpfel und Feldfrüchte, die – rasch aufgesammelt – noch Abnehmer fanden. Vom Erlös bauten die Nager und der geschickte Fuchs ganz flugs ein paar neue Möbel, Bänke für den Garten. Die Ameisen schwärmten zu Tausenden aus und säten Weizen und Gemüse. Sonne und Regen schienen mit Wohlwollen auf das Treiben zu schauen, denn sie wechselten sich sorgsam ab. Und bald strahlten Haus und Garten in altem, nein: ganz neuem Glanz. Frieda war übergelukkig und feierte am Ende ein großes Fest mit all ihren Tieren inmitten blühenden Lebens. **Mit vereinten Kräften hatten sie es geschafft!**

Frieda wusste, dieses Haus würde sie überdauern. Sie schenkte es allen, die geholfen hatten. Den fleißigen Tieren und ihren Nachkommen.

Text: Gertie Pohlit / Zeichnung: Louise Burda, 12 Jahre

Kita Siedlernerst – neben der Matthäuskirche



„Hier hat jeder seinen Platz“

Manchmal sind es die kleinen Dinge, die Kindern ein großes Gefühl geben:

Ein eigener Garderobenplatz.	/	Ein vertrauter Platz am Tisch.
Ein Platz im Morgenkreis.	/	Ein Platz in einer Gemeinschaft.

Unter dem Motto **„Hier hat jeder seinen Platz“** beschäftigten wir uns in den vergangenen Monaten in unserer Kita mit einem Thema, das uns im Alltag immer wieder begegnet: Zugehörigkeit.

Kinder erleben Gemeinschaft jeden Tag ganz unmittelbar. Sie möchten gesehen werden, dazugehören, mithelfen und wichtig sein. Genau das griffen wir in unserem Projekt auf.

Gemeinsam mit den Kindern sprachen wir darüber:

Was macht mich besonders?

Was kann ich gut?

Wie können wir einander helfen?

Und was brauchen wir, damit sich jeder wohlfühlt?

Dabei wurde das Thema nicht nur besprochen, sondern gelebt. Die Kinder übernahmen Verantwortung im Alltag, halfen beim Tischdecken, gossen Pflanzen, kümmerten sich um Spielbereiche oder unterstützten andere Kinder. Sie erlebten:

Ich kann etwas beitragen. Ich bin wichtig. Ich habe meinen Platz.

Besonders berührend war dabei zu sehen, wie selbstverständlich Kinder Vielfalt annehmen. Jeder durfte unterschiedlich sein. Jeder durfte Stärken und Schwächen haben. Und jeder durfte dazugehören.

Passend zu diesem Projekt sammelten wir Spenden für eine neue Garderobe in unserer Kita. Doch für uns war sie weit mehr als nur ein praktisches Möbelstück



Sie stand symbolisch für das, was wir Kindern mitgeben möchten:
Einen Ort zu haben. Ankommen zu dürfen.
Willkommen zu sein.

Auch unser Sommerfest stand unter dem Motto „**Hier hat jeder seinen Platz**“. Die Kinder präsentierten mit viel Freude eine Aufführung, in der es um Gemeinschaft, Unterschiedlichkeit und Zusammenhalt ging. Gemeinsam wurde sichtbar, was Kinder stark macht: gesehen zu werden und Teil einer Gemeinschaft zu sein.

Wir danken allen Familien, Unterstützerinnen und Unterstützern sowie Sponsoren, die unser Projekt begleitet und möglich gemacht haben.

Auch wenn bereits vieles wachsen durfte, ist unser Projekt noch nicht abgeschlossen. Wer unsere Kita und die Anschaffung der neuen Garderobe weiterhin unterstützen möchte, darf dies gerne noch tun. Über jede weitere Spende und jede Form der Unterstützung freuen wir uns sehr.

Denn am Ende brauchen wir alle genau das:
Einen Platz, an dem wir dazugehören.

Liebe Grüße aus dem Siedlernerst

Katrin Kranz

KITA SIEDLERNEST

„Ich finde meinen Platz nicht...“



Zu wenig Platz. Zu wenig Struktur.
Ein täglicher Engpass für die Kinder.
Für mehr Ordnung. Für mehr Selbstständigkeit.

10.000 € für eine neue Garderobe

Jetzt spenden unter:
www.viele-schaffen-mehr.de/projekte/eine-neue-kindergarderobe-fuer



 **VR Bank**
Wir schaffen was!

JETZT UNTERSTÜTZEN!

In Erinnerung an Martin Rieger

„Martin Rieger fehlt.“

Mit diesem Satz begann die Traueransprache in der Stiftskirche am Tag seiner Beerdigung.

Wie er fehlt wurde uns mal wieder bei einer Sitzung der theologischen wie pädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der protestantischen Kirchengemeinden in der Stadt Landau Mitte Juni bewusst. Für eine angedachte Ausstellung bräuchten wir einen guten Fotografen. Für dieses Projekt hätte sich Martin Rieger sofort begeistert.

Martin Rieger fehlt auch im Gemeindebriefausschuss. Viele Jahre hat er mitgearbeitet, mitgedacht und wertvolle Impulse beigesteuert. Wie auch im Presbyterium, dem er 18 Jahre lang bis zu seinem Tod angehörte. 2012, in schwierigen Zeiten, übernahm er den Vorsitz und er verstand es, als Vorsitzender mit Empathie und einem feinen Gespür dieses Amt auszufüllen. Er schaffte es, Menschen zusammenzubringen und bei unterschiedlichen Meinungen konstruktive Kompromisse zu schmieden. Eine Gabe, die nur wenige beherrschen. Dabei war er ein Mann mit Profil und Humor. In einem Rheinpfalz Artikel wird er zutreffend als „Kult-Apotheker, Kunstfreund, Protestant“ beschrieben. Ein vielfach begabter, vielseitiger und gut vernetzter Mensch, mit dem man leicht über Gott und die Welt ins Gespräch kommen konnte. Sei es in der Kirchengemeinde, wie auch in der Stadt, vor allem in seinen Stammkneipen. Durch ihn war unsere Kirchengemeinde mit ganz unterschiedlichen Menschen vernetzt. Zum Beispiel mit dem literarischen Verein, mit dem er immer wieder Lesungen durchführte, regelmäßig am Tag der Bücherverbrennung - auch in unserem Gemeindehaus. Unzählige Mal übernahm er in Gottesdiensten die Lesung und in der Christnacht am Heilig Abend um 22 Uhr war er immer engagiert, zusammen mit seiner Frau Alexandra. Als Stiftskirchengemeinde sind wir ihm äußerst dankbar.

Als sehr belesener, philosophisch wie theologisch beschlagener und zugleich gläubiger Mensch war er von Dietrich Bonhoeffer fasziniert. An ihm hat er gesehen, was Gottes Liebe bewirken und wie sie Menschen beflügeln kann.

Ein Text prägte ihn ganz besonders und wurde ihm zur Leitlinie. Es ist ganz in seinem Sinn, einen Nachruf auf ihn mit den Worten von Dietrich Bonhoeffer enden zu lassen.

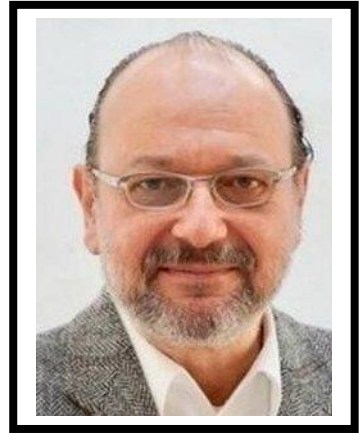
*Ich glaube,
dass Gott aus allem, auch aus dem Bösesten,
Gutes entstehen lassen kann und will.
Dafür braucht er Menschen,
die sich alle Dinge zum Besten dienen lassen.*

*Ich glaube,
dass Gott uns in jeder Notlage
so viel Widerstandskraft geben will,
wie wir brauchen. Aber er gibt sie nicht im
Voraus,
damit wir uns nicht auf uns selbst,
sondern allein auf ihn verlassen.
In solchem Glauben müsste alle Angst
vor der Zukunft überwunden sein.*

*Ich glaube,
dass auch unsere Fehler und Irrtümer nicht vergeblich sind,
und dass es Gott nicht schwerer ist,
mit ihnen fertig zu werden,
als mit unseren vermeintlichen Guttaten.*

*Ich glaube,
dass Gott kein zeitloses Faktum (Schicksal) ist,
sondern dass er auf aufrichtige Gebete
und verantwortliche Taten wartet und antwortet.*

Jürgen Leonhard



Treffpunkt Bibel

3. Juli 2026

Saul und sein Sohn Jonathan
(1. Sam 14)

Sommerpause

2. Oktober 2026

Sauls Verwerfung und Davids Erwählung
(1. Sam 15+16)

6. November 2026

David am Hof des Saul
(1. Sam 17+18)

4. Dezember 2026

David und Saul oder:
über den Sinn von Verschönerung
(1. Sam 19+20+24)

jeweils 19:00 Uhr, Gemeindehaus

mit Prof. Dr. Karin Finsterbusch

Café und...

STADTTEILCAFÉ

09
JUL

GEMEINDEHAUS STIFTSKIRCHE
15:00 UHR - GEH AUS MEIN HERZ,
SOMMERLICHES ERZÄHLCAFÉ ZU LIEDERN VON
PAUL GERHARDT

GEMEINDESAAL DRACHENFELSSTR.
15:00 UHR - 1921 - UNSERE KIRCHE
FÄNGT NEU AN
(PFARRER DR. STEFAN BAUER)

13
AUG

10
SEP

GEMEINDEHAUS STIFTSKIRCHE
15:00 UHR - "CAFÉ UND...BEWEGUNG"
(FRAU DR. ECKERT-RECTANUS)

GEMEINDESAAL DRACHENFELSSTR.
15:00 UHR - DIE ARBEIT DES
SENIORENBEIRATS

08
OKT

Haben Sie es gemerkt? Wir laden monatlich
abwechselnd um 15:00 Uhr in das
Gemeindehaus der Stiftskirchengemeinde oder
in den Gemeindesaal Drachenfelsstraße der
Matthäuskirchengemeinde ein.



Gottesdienste Juli - November 2026

	Stiftskirche		Matthäuskirche
So, 05.07. 10.00 Uhr	AM Gottesdienst, UL	10.15 Uhr	AM Gottesdienst, SB
So, 12.07. 10.00 Uhr	Gottesdienst, JL	17.00 Uhr	Abendklang, JL
So, 19.07. 10.00 Uhr	Gottesdienst, HM	10.15 Uhr	Gottesdienst, SB
So, 26.07. 10.00 Uhr	Gottesdienst, HM	17.00 Uhr	Abendklang, HM
So, 02.08. 10.00 Uhr	AM Gottesdienst JL	10.15 Uhr	AM Gottesdienst, SB
So, 09.08. 10.00 Uhr	Gottesdienst, JL	17.00 Uhr	Abendklang, JL
So, 16.08. 10.00 Uhr	Gottesdienst, UL	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Taufe, SB
So, 23.08. 10.30 Uhr	Ökum. Gottesdienst zum 50jährigen Jubi- läum des Ökum. Sozial- zentrums Landau (ÖSZ) in der Marienkirche , Dekane Janke und Brecht mit Einrichtun- gen des ÖSZ	10.15 Uhr	AM Gottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Süd-Ost-Kanto- rei, SB
Sa, 29.08. 15.00 Uhr	Taufgottesdienst am Kirchenpavillon LGS-Gelände, HM		
So, 30.08. 10.00 Uhr	Gottesdienst, HM	17.00 Uhr	Stärkungsgottes- dienst, HM
So, 06.09. 10.00 Uhr	AM Gottesdienst, UL	10.15 Uhr	AM Gottesdienst, Pfr. i.R. Bernhard Pfeifer
So, 13.09. 10.00 Uhr	Gottesdienst, VJ	17.00 Uhr	Abendklang, VJ

So, 20.09. 10.00 Uhr	Gottesdienst, UL	10.15 Uhr	Ökum. Schöpfungsfest-Gottesdienst, mit Süd-Ost-Kantorei, SB, B. Grimm
So, 27.09. 10.00 Uhr	Erntedankgottesdienst mit der Kita Haus für Kinder, JL	17.00 Uhr	Stärkungsgottesdienst, SB
So, 04.10. 10.00 Uhr	Jubelkonfirmation, mit Seniorekantorei, JL, HM	10.15 Uhr	Erntedankfest mit der Kita, SB
So, 11.10. 10.00 Uhr	Gottesdienst, HM	17.00 Uhr	Abendklang, HM
So, 18.10. 10.00 Uhr	Gottesdienst, JL	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Taufe, SB
So, 25.10. 10.00 Uhr	Gottesdienst, HM	17.00 Uhr	Stärkungsgottesdienst, SB
Sa, 31.10. 19.00 Uhr	Zentrale Reformationsfeier des Kirchenbezirks Landau, mit Seniorekantorei, VJ, A. Kaptelli (Diak. Werk) JL		
So, 01.11. 10.00 Uhr	AM Gottesdienst, UL	10.15 Uhr	AM Gottesdienst, SB
So, 08.11. 10.00 Uhr	Gottesdienst, JL	17.00 Uhr	Abendklang, JL
So, 15.11. 10.00 Uhr	Gottesdienst, VJ	10.15 Uhr	Gottesdienst, Pfrin. i.R. Ursula Blank
Mi, 18.11. 19 Uhr	Zentraler Gottesdienst zum Buß- und Bettag mit Jugendkantorei, HM		
So, 22.11. 10.00 Uhr	Gottesdienst, mit Kantorei, mit Gedenken an die Verstorbenen, JL	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen, SB
Sa, 28.11. 16.00 Uhr	Ökumenischer Lichtweg Start in St. Maria, von dort in die Augustinerkirche, über die Katharinenkapelle zum Abschluss in die Stiftskirche		
So, 29.11. 10.00 Uhr	Familiengottesdienst zum 1. Advent, Kitas Schützenhof und Milchzähntiger mit anschl. Adventsbasar im Gemeindehaus, HM, NL	10,15 Uhr	Ökumensicher AM Gottesdienst Ökumenisches Team

Hinweis:

**Die Jubelkonfirmation der
Stiftskirche findet am 4. Oktober 2026 statt.**

Wir beginnen mit einem festlichen Gottesdienst um 10:00 Uhr.
Anschließend laden wir herzlich zum Mittagessen ins Gemeinde-
haus ein.

Wir schreiben alle Jubilarinnen und Jubilare rechtzeitig an. Wenn
Sie uns noch Namen von Jubilarinnen und Jubilaren nennen
können, die nicht hier in Landau konfirmiert wurden, aber hier ihre
Jubelkonfirmation feiern möchten, melden Sie sich bitte im Gemein-
debüro.

Tel: 06341- 620806

stiftskirche.landau@evkirchepfalz.de

Abkürzungen:

JL = Pfr. Jürgen Leonard

UL = Pfr. Dr. Uwe Laux

HM = Pfrin. Heike Messerschmitt

SB = Pfr. Dr. Stefan Bauer

VJ = Dekan Volker Janke

NL = Gemeindediakonin

Nadja Lackner

AM = Gottesdienst mit Abendmahl

KIRCHE
LÄUFT 
dank dir

Kirchenwahlen
29.11.2026

Christine (65)
organisiert warme
Mahlzeiten für
bedürftige Personen.



Jetzt du.
Werde
Presbyter*in.



alle Infos zu den
Kirchenwahlen



Evangelische
Kirche der Pfalz
PROTESTANTISCHE LANDESKIRCHE

kirchenwahlen2026.de

Landauer Demokratiefest 2026

Engagement, Kreativität und Geschichte zum Mitmachen

Im Rahmen des Landauer Demokratiefests 2026 entwickelten und gestalteten das Eduard-Spranger-Gymnasium Landau, das Evangelische Trifels-Gymnasium Annweiler und der Verein für Pfälzische Kirchengeschichte gemeinsam das Programm in und um die Stiftskirche. Maßgeblich getragen wurde das vielfältige Angebot von den Schülerinnen und Schülern sowie den engagierten Lehrkräften, die ihre Ideen, ihr Wissen und ihre Kreativität einbrachten und Demokratie auf unterschiedliche Weise erfahrbar und sichtbar machten.

Bereits am Eingang wurden die Besucherinnen und Besucher von Angeboten der Fachschaft Religion des ETGA begrüßt. Diese forderten dazu heraus, die eigene Rolle innerhalb der Vielfalt und Pluralität zu reflektieren, die eine demokratische Gesellschaft prägen und bereichern.

Im Kirchenraum informierten Plakate der Schülerinnen und Schüler zu den Themen Landtagswahlen, Ministerpräsidenten von Rheinland-Pfalz, Wahlkreis Landau sowie Kirche und Demokratie über historische und politische Zusammenhänge. Ergänzend luden interaktive Quiz die Besucherinnen und Besucher dazu ein, ihr Wissen über Demokratie und politische Teilhabe zu testen und zu vertiefen. So konnten sie sich auf abwechslungsreiche Weise mit den Ausstellungsinhalten auseinandersetzen.

Ein besonderer Blickfang und zugleich das Herzstück der Präsentationen im Kirchenraum war die Ausstellung „Gesichter der Demokratie“ der Kunst-Leistungskurse und einer 9. Klasse. In großformatigen, farbintensiven Porträts, die um selbst gestaltete Pappmaché-Gesichter ergänzt wurden, stellten die Schülerinnen und Schüler Persönlichkeiten dar, die für demokratische Werte, gesellschaftliche Verantwortung und zivilgesellschaftliches Engagement stehen. Die eindrucksvollen Werke fanden große Beachtung und luden die Besucherinnen und Besucher dazu ein, sich mit den dargestellten Personen und ihren Beiträgen für die Gesellschaft auseinanderzusetzen.

Auch der Verein für Pfälzische Kirchengeschichte beteiligte sich – unterstützt vom Institut für Evangelische Theologie der RPTU Landau – mit einem eigenen Angebot. Ein für Schülerinnen und Schüler entwickeltes Quiz stellte Verbindungen zwischen Persönlichkeiten der Kirchengeschichte und demokratischen Ideen her. Dabei wurde deutlich, dass Themen wie Gewissensfreiheit, Mitbestimmung, Verantwortung und gesellschaftliches

Engagement nicht nur für die Demokratie von Bedeutung sind, sondern auch in der Kirchengeschichte eine wichtige Rolle gespielt haben. Die Teilnehmenden konnten entdecken, wie historische Entwicklungen bis heute nachwirken und welche Bedeutung sie für unser demokratisches Zusammenleben besitzen.



Vor der Stiftskirche bot das Demokratie-Schach der Schach-AG des ESG Gelegenheit, spielerisch strategisches Denken und demokratische Entscheidungsprozesse miteinander zu verbinden.



Für das leibliche Wohl sorgten blau-goldene Europa-Waffeln und Demokratie-Muffins in schwarz-rot-gold, die bei Jung und Alt großen Anklang fanden und zahlreiche Gespräche in angenehmer Atmosphäre begleiteten. Die vielfältigen Beiträge der beiden Schulen und des Vereins machten deutlich, wie Demokratiebildung gelingen kann: durch Kreativität, historisches Lernen, gemeinsames Nachdenken und persönliche Begegnungen. Besonderer Dank gilt der Protestantischen Kirchengemeinde der Stiftskirche, die ihre Räume für diese Veranstaltungen geöffnet und damit einen wertvollen Beitrag zum Gelingen des Tages geleistet hat. Ebenso danken wir den Schülerinnen und Schülern, den Lehrkräften sowie allen weiteren Beteiligten, die sich mit großem Engagement in die Planung, Vorbereitung und Durchführung eingebracht haben. Auch der Rheinpfalz gilt unser Dank für einen sehr lesenswerten Bericht rund um die Aktivitäten an der Stiftskirche.

Constanze Kelava, Björn Kilian, Andreas Groß

**In diesem Jahr endet die Saison der Offenen Kirche
am 18. Oktober.**

Die Stiftskirche ist ein wichtiger Anziehungspunkt unserer Stadt. Viele Menschen finden hier einen Moment der Ruhe und erfahren zugleich Interessantes über die Architektur und Geschichte unserer Kirche.

Möglich ist die Offene Kirche nur dank des großen ehrenamtlichen Engagements unserer Kirchenhüterinnen und Kirchenhüter. Ihnen gilt ein herzliches Dankeschön für ihren verlässlichen Dienst und dafür, dass ihnen die Offene Kirche eine echte Herzensangelegenheit ist.



Heike Messerschmitt

Freitag, 14.08., 17 Uhr

Ökumenische Wanderung zur Kleinen Kalmit



Das Thema unserer diesjährigen Ökumenischen Wanderung zur Kleinen Kalmit ist

„Der Weg – sich auf den Weg machen“.

Es geht um Aufbruch, um Begegnungen, um Rast und Ziel, um Ankunft. Die Wanderung beginnt um 17 Uhr vor der Kirche St. Albert. Am Ziel gibt es eine kleine Vesper und Getränke.

Nach einem kurzen Auftakt an der Matthäuskirche geht die Wanderung durch die Abendsonne auf die Kleine Kalmit. Zum Thema „Himmelszelt“ gibt es Gedankenstationen auf dem Weg. Getränke, Baguette und selbstgemachte Dips stärken uns am Ziel. Gerade noch im Hellen geht es zurück.

Samstag, 19.09., 15-18 Uhr, Kirchengvorplatz St. Albert

8. Ökumenisches Schöpfungsfest,

Sonntag, 20.09., 10.15 Uhr, Matthäuskirche

Ökumenischer Schöpfungsgottesdienst

Mit Themen und Aktivitäten, aber auch mit Kaffee und Kuchen feiern wir wieder gemeinsam Gottes Schöpfung und alle, Klein und Groß sind herzlich dazu eingeladen!



Nowohradkiwka, Ukraine

Weltweit Gemeinden helfen

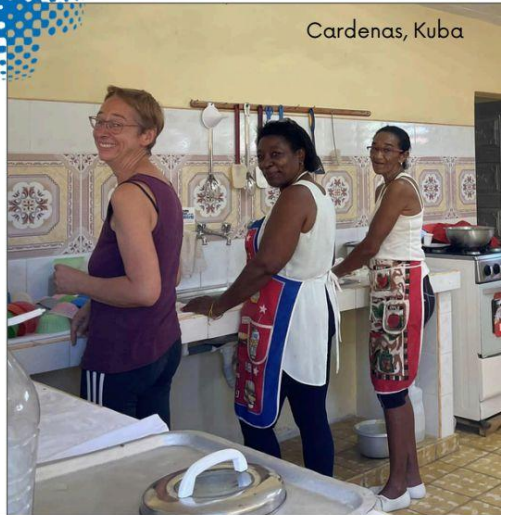
Das Gustav-Adolf-Werk (GAW) unterstützt evangelische Christinnen und Christen dort, wo sie eine Minderheit sind und oft unter schwierigen Bedingungen leben.

Es trägt dazu bei, evangelisches Leben in vielen Ländern sichtbar und die Gemeinschaft der weltweiten Kirche erfahrbar zu machen.

Das GAW fördert:

- Bau und Erhalt von Kirchen, Gemeinde- und Pfarrhäusern
- Kindergärten, Schulen, soziale Einrichtungen und diakonische Projekte
- Theologische Ausbildung und Stipendien für junge Menschen
- Nothilfe in Kriegs- und Krisenzeiten

Cardenas, Kuba



Weltweit
Gemeinden
helfen
GAW
Pfalz



Mit Ihrer Unterstützung:

Gustav-Adolf-Werk e.V. Pfalz
IBAN: DE48 6709 0000 0002 0264 30
VR Bank Rhein-Neckar.

www.gaw-pfalz.de



Neues von KiKi

Liebe Leserinnen und Leser,

neulich war wieder was los in der Kirche und da ich ja, wie ihr alle wisst, furchtbar neugierig bin, bin ich gleich mal rübergesprungen und habe herausgefunden, dass der Tag der Demokratie ist.

Was mir von diesem Tag in der Kirche im Gedächtnis blieb, waren viele bunte Portraits und modellierte Köpfe, die dort ausgestellt waren. Zu dem Thema „Köpfe der Demokratie“ haben sich Schülerinnen und Schüler des Trifelsgymnasiums Annweiler Gedanken gemacht, welche Persönlichkeiten sie mit Demokratie verbinden.



Zu den Kunstwerken haben sie dann ihre Gedanken erklärt. Diese Gedanken der Jugendlichen haben mich sehr beeindruckt und dazu bewegt, selbst darüber nachzudenken, welche der ausgestellten Persönlichkeiten für mich besonders für Demokratie steht. Am Portrait von Margot Friedländer blieben meine Blicke kleben. Meine Neugierde übermausete mich, ich musste sofort herausfinden, wer Margot Friedländer ist und was sie mit Demokratie gemeinsam hat.

„Seid Menschen“, „Schaut nicht auf das, was euch trennt, sondern auf das, was euch verbindet“

sind zwei Zitate, die sie immer wieder verwendet hat. Margot Friedländer selbst hat den Holocaust als Tochter einer jüdischen Familie überlebt, sie lebte bis 2010 in den USA. Ihre Geschichte hat sie in Büchern und Filmen erzählt und verwendete viel Zeit ihres langen Lebens (2005, mit 103 Jahren, starb sie), das Gedächtnis der Menschen an die Zeit des Holocausts zu erhalten. Für sie waren alle Menschen gleich,

„Es gibt kein christliches, muslimisches, jüdisches Blut. Nur menschliches“, stellte sie heraus. Sie wollte verbinden, verbünden, vereinen und verhielt sich dadurch äußerst demokratisch. Damit stellte sie bis zum Schluss einen wichtigen Gegenpol zur rechtspopulistischen Bewegung auf der ganzen Welt dar. Margot Friedländer war eine Botschafterin des Menschseins, des Miteinanders und der Demokratie. Eine starke, bemerkenswerte Persönlichkeit.

Ihre Botschaften gelten auch für uns Mäuse! Auch wir sind alle gleich.

Mauselige Grüße, eure Kiki

Kinderkirche

für Kinder ab 5 Jahren und mit Geschichten und Kreativem
rund um die Bibel

unsere nächsten Termine:

22.08.2026

26.09.2026

24.10.2026

28.11.2026

Wann?

10 - 12 Uhr,
jeden 4. Samstag
im Monat

Wo?

Gemeindehaus
Stiftskirche



mehr Infos via Email nadja.lackner@evkirchepalz.de

Kirche kre-aktiv

für Kinder ab 5 Jahren mit tollen Geschichten und Kreativität

unsere nächsten Termine:

12.09.2026

14.11.2026

12.12.2026

16.01.2027

13.02.2027

20.03.2027

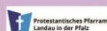
Anmeldung
erforderlich!

Wann?

10-12:30 Uhr,
jeden 2. Samstag
im Monat

Wo?

Gemeindehaus
Stiftskirche



mehr Infos via Email nadja.lackner@evkirchepalz.de

Krabbelgruppe

für Kinder von 0-2 Jahren mit Begleitung

jeden Donnerstag zum
gemeinsam Welt entdecken,
Bewegungsfreude und
Lieder, Spiel und Reime

Wann?

9:30 - 11 Uhr

Wo?

Gemeindehaus
Stiftskirche



mehr Infos via Email nadja.lackner@evkirchepalz.de

Krabbelgottesdienst

für Kinder von 0-5 Jahren, Eltern und Geschwisterkinder

unsere nächsten Termine:

12.07.2026

09.08.2026

13.09.2026

11.10.2026

08.11.2026

13.12.2026

Wann?

11:15 Uhr,
jeden 2. Sonntag
im Monat

Wo?

Stiftskirche,
Chorraum
(evtl. Seiteneingang
nutzen)



mehr Infos via Email nadja.lackner@evkirchepalz.de





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



Ein Esel sieht mehr

Hallo! Ich bin Bileams Esel. Mein Besitzer hat mich für seine Reise schwer beladen. Schließlich sitzt er selbst noch oben drauf. Na ja, ein Esel erträgt alles. Doch was ist das? Ein Engel steht vor mir! Bileam sieht ihn nicht. „Lauf weiter, du störrisches Vieh!“ Er schlägt mich mit dem Stock. Endlich sieht Bileam den Engel auch. „Du grausamer, blinder Mensch!“, sagt der Engel. „Dein Tier weiß mehr als du! Geh zurück!“ So geht es wieder heimwärts – mir ist es recht!



Lies nach im Alten Testament: 4. Mose 21 ff.

Fantasietier

Jeder zeichnet ganz oben auf ein Papier einen Tierkopf mit Hals und knickt das Blatt nach hinten so um, dass nur noch ein Stück Hals zu sehen ist. Reicht das Papier an den rechten Nachbarn weiter. Jeder zeichnet den Oberkörper bis zum Beinansatz, als Nächstes die Beine, dann die Füße. Vor jeder Weitergabe das Umknicken nicht vergessen! Am Schluss wird das Blatt aufgefaltet. Wie heißt dein Fantasiewesen?



Radieschen-Maus

Nimm ein Radieschen und lass die Wurzel dran. Schneide seitlich eine gerade „Sitzfläche“ ab. Dann schneide zwei Scheibchen für die Augen ab. Ritze darüber das Radieschen zweimal ein und stecke die



Stücke als Ohren hinein. Stecke in jedes Auge eine Gewürznelke.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hullo-benjamin.de



Wer macht mit beim Krippenspiel?



Auch in diesem Jahr wollen wir den
Familiengottesdienst am 24.12. 2026 um 15 Uhr
und einen Gottesdienst am 4. Advent im Bethesda um 10:15 Uhr
mit einem Krippenspiel mitgestalten.

Wer hat Lust eine Rolle zu übernehmen?
Am 26.09 2026 um 9:30 Uhr (vor der Kinderkirche) stellen wir euch
das Krippenspiel vor und verteilen die Rollen.

Die Proben sind dann immer samstagsvormittags.

Noch Fragen? Dann meldet euch einfach bei
Nadja Lackner (nadja.lackner@evkirchepfalz.de) oder über das
Gemeindebüro 620806



Schmökerrunde

Lesen ist schön! Egal, ob tiefgehende Weltliteratur oder Unterhaltung im besten Sinne. Oder ein faszinierendes Sachbuch. Oder das beste Kochbuch der Welt. - In der Schmökerrunde stellen wir einander unseren Lesestoff vor, oder lesen gemeinsam und tauschen uns dann aus.

Wir treffen uns jeden letzten Freitag im Monat im Gemeindehaus der Matthäuskirche, Drachenfelsstr.1a, von 18:00 Uhr bis ca. 19:30 Uhr.

Wir freuen uns auf euch: Melanie Bayer und Katrin Sommer



Gemeinsamer Brett- und Kartenspielabend auf der WoHö im Gemeindesaal, Drachenfelsstraße 1a, **am ersten Freitag des Monats, jeweils um 19.30 Uhr.** Kommt vorbei und verbringt einen geselligen Abend voller Spaß! Bringt gerne eure Lieblingsspiele mit oder wählt aus Spielen vor Ort.

Wichtige Adressen Kirchenbezirk

Protestantisches Dekanat: Westring 3, 76829 Landau **Tel. 9222-00**

www.evkirchepfalz.de / www.evkirchelandau.de
[instagram/evkirchelandau](https://www.instagram.com/evkirchelandau) / [facebook/protestantischerkirchenbezirklandau](https://www.facebook.com/protestantischerkirchenbezirklandau)

Bankverbindung: Bank für Kirche und Diakonie eG – KD-Bank
IBAN: DE 36 3506 0190 1200 1560 10 / SWIFT-BIC: GENODED1DKD
Konto-Inhaber: Prot. Kirchenbezirk

Ev. Jugendzentrale Landau, Kronstr. 38 **Tel. 0155-62706610**

www.jugendzentrale-landau.de

Laetitia Meyer, laetitia.meyer@evkirchepfalz.de **Tel. 0155-62706610**

Stifts- und Bezirkskantorat: Charlotte Vitek **Tel. 2661095**

E-Mail: bezirkskantorat.landau@gmail.com

Landauer Bläserkantorei: Landesposaunenwart Matthias Fitting **Tel. 9947443**

E-Mail: mail@posaunenarbeitpfalz.de

Diakonissenverein Landau (Prot. Krankenpflegeverein) **Tel. 86627**

www.diakonissenverein-ld.de

Ökumenische Sozialstation **Tel. 92130**

- Pflege: Beratungs- u. Koordinierungsstelle-Pflegestützpunkt **Tel. 347112**

Diakonisches Werk, Sozial- und Lebensberatung / Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung / Kurvermittlung

Westring 3a, 76829 Landau, E-mail: slb.landau@diakonie-pfalz.de **Tel. 4826**

Fachstelle Sucht der Diakonie, Reiterstr. 19, **Tel. 995267-0**

- Prävention, Therapievermittlung, Nachsorge,
Angebote für Kinder und Jugendliche aus suchtkranken Familien

Migrationsfachdienst und Beratung für erwachsene Zuwanderer,

Reiterstr. 19, E-Mail: mig.suew.ld@diakonie-pfalz.de **Tel. 0176-11664067**

SILBERSTREIF - gegen Altersarmut in LD & SÜW

Tel. 2665594

Stiftsplatz 9, 76829 Landau, www.silberstreif-landau.de / info@silberstreif-landau.de

Wichtige Adressen Stiftskirche

Prot. Pfarramt Landau Pfarrstelle 1, Pfarrerin Heike Messerschmitt Stiftsplatz 7, E-Mail: heike.messerschmitt@evkirchepfalz.de	Tel. 620808 Fax: 620807
Prot. Pfarramt Landau Pfarrstelle 2, Dekan Volker Janke Westring 3, E-Mail: volker.janke@evkirchelandau.de	Tel. 9222-00 Tel. 9222-92
Prot. Pfarramt Landau Pfarrstelle 3, Pfarrer Jürgen Leonhard Stiftsplatz 7, E-Mail: juergen.leonhard@evkirchepfalz.de	Tel. 620806 Tel. 2671124
Pfarrer Dr. Uwe Laux E-Mail: uwe.laux@evkirchepfalz.de	Tel. 0176-31379703
Gemeindepädagogischer Dienst Landau (GPD) E-Mail: nadja.lackner@evkirchepfalz.de	Tel. 620806
Gemeindebüro E-Mail: stiftskirche.landau@evkirchepfalz.de Gerhard Hilpert / Sabine Schmissrauter Bürozeiten: mo. 10-12 Uhr, mi. 10-12 Uhr, fr. 10-12 Uhr	Tel. 620806
Landauer Kinderkantorei: Susanne Roth-Schmidt E-Mail: S.Roth-Schmidt@gmx.de	Tel. 976837
Kitas der Stiftskirchengemeinde: bitte diesem Link folgen https://stiftskirche-landau.de/kg-landau-stiftskirche/kinder-jugend/kitas-und-kigas	
Kirchbauverein: Stefan Rinck www.kirchbauverein-stiftskirche.de IBAN: DE43548500100000004044	Tel. 06345 – 407765
Förderverein der Kirchenmusik: Prof. Dr. Ulrich Sarcinelli E-Mail: sarcinelli@t-online.de IBAN: DE17 5485 0010 1700 2111 03	
Bankverbindung: siehe unter „Kirchenbezirk“ Verwendungszweck: „Stiftskirchengemeinde Landau“ angeben www.stiftskirche-landau.de www.stiftskirchenmusik-landau.de facebook /stiftskirchelandaupfalz	

Wichtige Adressen Matthäuskirche

Matthäuskirche Landau Wollmesheimer.Höhe und Arzheim

Kirchenbüro Limburgstr. 1a, 76829 Landau,

Tel. 06345/9593980

Homepage: <http://www.matthaeuskirche-landau.de>

E-Mail: matthaeuskirche@matthaeuskirche-landau.de

Pfarrer Dr. theol. Stefan Bauer

Prot. Pfarramt Landau, Pfarrstelle 5

Borngasse 5, 76829 Leinsweiler,

Tel. 06345/9593980

Instagram @drbauersdailydose / facebook Stefan Bauer

Gemeindepädagogischer Dienst Landau (GPD)

Tel. 620806

E-Mail: nadja.lackner@evkirchepfalz.de

Stellvertretende Vorsitzende des Presbyteriums Angelika Hey

geli-hey@t-online.de

Kindertagesstätte Siedlernest, Drachenfelsstr. 1a,

Tel. 930284

kita.siedlernest@evkirchepfalz.de

Bauverein

Kontakt: Gerhard Müller, Peter Engmann

Tel. 30324

IBAN: DE98 5485 0010 0000 0049 94

Süd-Ost-Kantorei / Reihe 17-Uhr-Kultur

Kontakt: Mirjam Hantke-Zimnol

Tel. 52510

Arzheim

Kontakt: Siegfried Hauser

Tel. 32506

Bankverbindung: siehe unter „Kirchenbezirk“

Verwendungszweck: „Matthäuskirchengemeinde Landau“ angeben

Auf einen Blick

- ◆ **Treffpunkt Bibel** mit Prof. Dr. Karin Finsterbusch (AT und Bibl. Didaktik Uni LD)
1. Freitag im Monat, 19 Uhr Gemeindehaus
- ◆ **Besuchsdienst:** Info im Gemeindebüro, Tel. 620806
- ◆ **Kinderkirche:** 4. Samstag im Monat (nicht in den Ferien), 10-12 Uhr
- ◆ **KircheKreAktiv:** 2. Samstag im Monat, 10-12.30 Uhr, Kinder ab 5
- ◆ **Krabbelgottesdienst** für Familien mit Kleinkindern und Geschwisterkindern:
2. Sonntag im Monat, 11.15 Uhr Chorraum Stiftskirche
- ◆ **Musikalische Früherziehung:** mittwochs 15.15 Uhr-Kinder ab 3 Jahren,
16.15 Uhr-Kinder ab 4 Jahren, Leitung: Vera Steuerwald (Tel. 20885)
- ◆ **Landauer Kinderkantorei:** mittwochs: Kükenchor 15.30-16.00 Uhr,
Kleine Kurrende 16.15-16.45 Uhr, Große Kurrende 17.00-17.45 Uhr
im Großen Saal, Leitung: Susanne Roth-Schmidt, Tel. 976837
- ◆ **Landauer Jugendkantorei:** Jugendliche ab 13 Jahren,
mittwochs 18.00 – 19.00 Uhr im Chorsaal
- ◆ **Landauer Kantorei:** donnerstags, 20.00-22.00 Uhr, Großer Saal
- ◆ **Junges Blech:** mittwochs 18.00-18.45 Uhr im Großen Saal
- ◆ **Landauer Bläserkantorei:** mittwochs 19.00-20.30 Uhr im Großen Saal
- ◆ **Landauer Seniorenkantorei:** mittwochs 11-
12.15 Uhr im Großen Saal
- ◆ **Südpfälzisches Kammerorchester:** diens-
tags 19.45-21.45 Uhr
nach Vereinbarung im großen Saal
- ◆ **Öffentliche Sitzungen des Presbyteriums**
1 x im Monat, Mittwoch, 19 Uhr,
mit Ausnahme der Ferien,
19.00 Uhr, Gemeindehaus, Sitzungszimmer

Anzeige



Auf einen Blick - Matthäuskirche



- ♦ **Schmökerrunde:** letzter Freitag im Monat, 18.00 Uhr, Gemeindesaal Drachenfelsstraße
- ♦ **Spieleabend:** erster Freitag im Monat, 19.30 Uhr, Gemeindesaal, Drachenfelsstraße
- ♦ **Gesprächsbereit:** Vier-Augen-Gespräche auf Anfrage, 0152-13054362 oder gesprächsbereit@matthäuskirche-landau.de
- ♦ **Sitzungen des Presbyteriums Matthäuskirche:** auf Anfrage, Tel. 06345/9593980
- ♦ **Süd-Ost-Kantorei-Proben:** dienstags, 20.00 Uhr, außer in Schulferien, Gemeindesaal Drachenfelsstraße

Auf einen Blick – Stiftskirche und Matthäuskirche



- ♦ **„Café und Stadtteilcafé“** - Seniorennachmittage im Gemeindehaus Stiftskirche und im Gemeindehaus Drachenfelsstr. , 15 Uhr,
- ♦ **Präparanden-Konfirmandenkurse:** i.d.R. 14-tägig, 15 bzw. 16.30 Uhr
Info: Nadja Lackner, Tel. 620806

Impressum: Redaktion: Stefan Bauer, Oliver Baumann, Niklas Freybe, Gertie Pohlitz, Heike Messerschmitt, Daniela Zahneisen, Sarah Rettich.
Titelbild: Louise Burda, 12 Jahre; Satz und Layout: Lotte Taglieber;
Herausgeber: Presbyterium der Prot. Stiftskirchengemeinde Landau, Auflage: 4100;
Presbyterium der Prot. Matthäuskirchengemeinde, Auflage 1100;
nächste Ausgabe: November 2026
Einen herzlichen Dank an die Inserenten, die uns bei der Deckung der Druckkosten finanziell unterstützen.



**BRUNO
LEINER**

PFALZ

BRUNO-LEINER.DE



Bestattungshaus

Drangsal

Kosten-
los

Für die Zukunft vorgesorgt.

Landau · Zweibrücker Str. 44
Tel.: 06341 / 93530
info@drangsal.com

Edenkoben · Weinstr. 81
Tel.: 06323 / 94460
www.drangsal.com



ILONA STAUDINGER

Physiotherapeutin /
Heilpraktikerin

**Praxis für Osteopathie
Kinderosteopathie
Craniosacraltherapie**

Badstraße 10 76829 Landau
Tel.: 06341 956432 o. 0175 2000423
www.osteopathie-landau.de



**malerbetrieb
eichhorn**

Innovation • Kompetenz • Nachhaltigkeit

- Innenraumgestaltung
- Kreative Techniken
- Individuelle Farbberatung
- Fassadengestaltung

Bauerngasse 10
76829 Landau-Nußdorf
Tel.: 06341 63447
www.malerbetrieb-eichhorn.de
kontakt@malerbetrieb-eichhorn.de

Familienbetrieb • Meisterbetrieb • Innungsbetrieb

SCHLAGER

Garantiert

*mitten in der
Stadt*

Telefon 0 63 41 / 8 66 94
Kronstraße 16 · 76829 Landau

Hausrat • Elektro • Geschenke

Parezzo

LANDAUER - KAFFEE - RÖSTEREI

76829 Landau in der Pfalz

+49(0) 6341 942555

www.parezzo.de



Neustadter Str. 11
76829 Landau
Tel.: 0 63 41 / 8 65 19
Fax 0 63 41 / 8 34 80



MARKT-APOTHEKE

Anne Gätzen

**Marktstrasse 35
76829 Landau**

Tel 06341/88508

Fax 06341/89577

info@marktapotheke-landau.de

Harald Gaßmann
SHK Meisterbetrieb



Leinsweilerstraße 16
76831 Ilbesheim

Tel.: 06341 31912
Fax: 06341 930714
Mobil: 0172 7266270
E-Mail: info@haustechnik-gassmann.de



Heizung

Sanitär

Solar

Wartung

www.haustechnik-gassmann.de



Andreas Hott · 76829 Landau · Marktstr. 108
Tel. 06341/4474

EHRMANN

DIE EINRICHTUNGSHÄUSER



Engel-Apotheke

Gegenüber der Stiftskirche

Alles Gute für Ihre Gesundheit

KLOTZ Rohstoffhandel / Recycling / Containerdienst
ROHSTOFFE

KLOTZ Rohstoffe GmbH

Im Grein 4
76829 Landau i.d. Pfalz
www.klotz-rohstoffe.de

Tel.: 06341 60071 oder 60072

Fax: 06341 60966

info@klotz-rohstoffe.de



Zahnarztpraxis Dr. Blauth

Dr. Steffi Blauth
Dr. Kathrin Becker

Immelmannstr. 20 · 76829 Landau · Tel 06341/144484

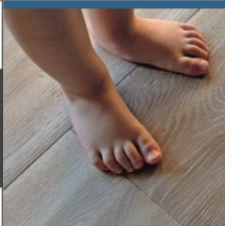
www.zahnarztpraxis-blauth.de



LIEBERTSEDER
Garten- und Landschaftsbau

Rolf-Hermann Liebertseder

Annweilerstraße 65 · 76829 Landau
Telefon 0 63 41/ 3 07 28 · Telefax 0 63 41/ 3 18 82




PETER BURGH AUS

Persönlichkeit. Charakter.
Rückzugsort. **ZUHAUSE.**

LANDAU · TEL. 557 557 2 WWW.PETER-BURG-HAUS.DE

WICKERT

hydraulic presses

WICKERT Maschinenbau GmbH
Wollmesheimer Höhe 2
D-76829 Landau in der Pfalz

Tel: 06341 - 93 43 - 0 Fax: 06341 - 93 43 - 30

ÖFFNUNGSZEITEN
Dienstag-Samstag: 9.00-18 Uhr
Montag und Sonntag : Geschlossen



THEODOR

Patisserie Theodor
Marktstr. 88 - 76829 Landau
Telefon: 06341 9691159
www.patisserietheodor.de
E-mail: post@patisserietheodor.de
Patisserie Theodor



Die Apotheke Ihres Vertrauens

Adler Apotheke

Dr. Markus Moser



76829 Landau
Rathausplatz 2 · Tel. 06341-86654
www.adler-apotheke-landau.de



brillen kuntz
CONTACTLINSEN
OPTOMETRIE

Marktstraße 32 | 76829 Landau | Fon 06341-83440

Verein
Partnerschaft
Faire Welt e.V.



Fachgeschäft für Fairen Handel
Kugelgartenstr.18a-76829 Landau
Tel. 06341-4770, Fax 9956768
weltladen-landau@t-online.de
www.weltladen-landau-pfalz.de



**DIE GOLDSCHMIEDE
CHRISTIAN STACHEL**

Stiftsplatz 1 - 76829 Landau
Telefon: 06341-87708
ÖFFNUNGSZEITEN
Mi-Fr 10.00-13.00/14.30-18.00 Uhr
Samstags 9.00 - 13.00 Uhr

VOLKER
SEEBACH



PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE

KRANKENGYMNASTIK
FÜR ERWACHSENE UND KINDER
ROENTGENSTR. 54

TERMINE NACH VEREINBARUNG
AUCH HAUSBESUCHE
76829 LANDAU 06341/939973

Praxis für
Physiotherapie

Markus Wolf



Lindellbrunnstraße 77
76829 Landau
0 63 41/ 93 93 84

-Termine nach Vereinbarung-

Krankengymnastik (KG) . KG-ZNS/PNF
KG-Gerät/Trainingstherapie . Massage
Manuelle Therapie . Manuelle Lymphdrainage
Cranio-Sacrale-Therapie
Kiefergelenkbehandlung (CMD)
Heiße Rolle . Heißluft
Naturmoorpäckchen . Eisbehandlung
Elektrotherapie . Ultraschalltherapie
Schlingentisch/Extension . Hausbesuche

- innenraumgestaltung
- spachteltechnik
- mal- und wischtechnik
- teppich und pvc
- fassadengestaltung
- verputzarbeiten
- innovation lehmputze



*maler matthias wörfel
faszination farben*

franz-von-sickingen-straße 5 · 76829 Landau
tel. 06341 - 89573 · fax 06341 - 938900 · funk 0171 - 1407619
e-mail maler.woerfel@web.de



HAUS & GARTENSERVICE
H. Ben Meskine



Konrad-Adenauer-Str. 13
76829 Landau/Pfalz
Mobil: 0157-55 99 11 86

E-Mail: info@haus-garten-hof.de
www.haus-garten-hof.de

Regional. Zuverlässig &
alles aus einer Hand!

BAUR
KANALSERVICE
+ENTSORGUNG

IMMER EIN OFFENES (R)OHR®



www.baur-entsorgung.de

Rohrreinigung
TV-Inspektion
private Verstopfungen
Fettscheider
Zysternenreinigung

Tel. 06341/ 969373



- Heckenrückschnitt
- Rollrasenverlegung
- Pflasterarbeiten
- Objektbetreuung/Hausmeisterservice
- Renovierung
- Entsorgung und Entrümpelung

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!
3 Ausgaben im Jahr,
Auflage 5200 Exemplare,
120,-€,
sprechen Sie uns an:

Tel. 06341-620806
06345-9593980



Foto: Anna M. Steinbach

40 Jahre Südpfälzisches Kammerorchester

Stiftskirche Landau
Sonntag, 6. September 2026
18 Uhr

Leitung: Stifts- und Bezirkskantoren Charlotte Vitek

**Eintrittskarten im Vorverkauf
zu 15 € (erm. 12 €)**

Beethoven-Apotheke

Tel. 06341 4474

www.stiftskirchenmusik-landau.de



KIRCHENMUSIK
an der Stiftskirche
Landau



**Südpfälzisches
KAMMERORCHESTER**



**Förderverein der
KIRCHENMUSIK**